

Fragen Sie uns, wenn es um Finanzierungsentscheidungen geht.

Ob der neue Geschäftswagen sinnvollerweise auf Kredit gekauft oder geleast wird, das ist eine Entscheidung, die - wenn die Konditionen bekannt sind - nur gemeinsam mit dem steuerlichen Berater getroffen werden sollte.

Erst recht ist der Steuerberater gefragt, wenn es um den Kredit für die Firma geht.

Basel II steht für einheitliche Banken-Richtlinien zum Unternehmens-Rating und zur Bonitätsprüfung. Aufgrund der hohen Forderungsausfälle im Kreditgeschäft sehen sich viele Banken veranlasst, Geschäftsverbindungen mit ihren Kreditnehmern zu überprüfen. Diese Überprüfungen enden nicht selten mit einem Fiasko, wenn nämlich das Kreditinstitut die Geschäftsverbindung kündigt oder wegen des höheren Risikos deutlich höhere Zinsen verlangt.

Die Rating-Vorschriften haben auf jedes Unternehmen Auswirkungen, das nicht ausschließlich mit Eigenmitteln und ohne Fremdkapital arbeitet. Nur wer auch für die Zukunft dauerhaft auf Fremdmittel verzichten will, braucht sich nicht auf das Rating einrichten.

Die harten Ratingfaktoren sind Finanzkennzahlen, die aus dem Jahresabschluss gewonnen werden wie z. B. Eigenkapitalquote, Cash Flow, Zinsdeckung, Anlagendeckung, Anlageintensität, Verbindlichkeiten oder Lieferantenkreditintensität.

Die Datev hat speziell für Basel II eine umfangreiche Checkliste entwickelt, in die die Zahlen aus der Finanzbuchhaltung unproblematisch übernommen werden können. So können wir Ihnen helfen, Ihr Unternehmen für Basel II zu rüsten. Sprechen Sie uns an!